

Ich brauche mein Auto!



Warum die individuelle Mobilität unverzichtbar ist

Deutlich weniger Abgase, dafür viel mehr Sicherheit: Die Technik hat in den vergangenen Jahrzehnten unglaubliche Fortschritte gemacht

Messfaktor Crashtest: Heute ist jeder Kleinwagen viel sicherer als ein Auto der Mittelklasse vor zwei oder drei Jahrzehnten.

Sauberer und sicherer denn je

4 Die Meldung war brisant: In der Tiefgarage eines Einkaufszentrums in Steyr (OO) wurde heuer im April Großalarm ausgelöst. Der Grund: eine extrem hohe Konzentration an Kohlenmonoxid, denn alle Teilnehmer einer Oldtimer-Rallye hatten ihr Fahrzeug zur gleichen Zeit gestartet.

Einst wurden Unmengen an Feinstaub produziert

Dabei muss es gar nicht eine ganze Sammlung der schönen, alten Autos sein: Ein einziges Auto aus dem Jahr 1970 produziert gleich viel Feinstaub wie 100 moderne Pkw! Kein Katalysator, verbleites Benzin. „Bis zur Mitte der 1980er-Jahre haben die Autos irgendetwas ausgestoßen – je nachdem, wie der Vergaser eingestellt war“, meint ÖAMTC-Techniker Stefan Kerbl.

Österreich war vor 30 Jahren Vorreiter bei der Einführung des Katalysators in Europa. Die Erfolge sind beachtlich: Von 1985 bis 2010 sank

der Schadstoffausstoß um 88 Prozent. Auch bei der Gemischaufbereitung und der Einspritztechnologie gibt es nach wie vor Fortschritte.

„Während im Jahr 2000 ein Diesel-Pkw in Österreich im Schnitt 162 Gramm CO₂ pro Kilometer ausstieß, waren es 2013 nur noch 134 Gramm“, sagt Erich Groiss, Cheftechniker des ARBÖ: Bei Benzinern war die Reduktion noch größer – von 176 auf 130 Gramm.

Man merkt also, dass die Autohersteller ihre Hausaufgaben erledigt haben, selbst wenn die Vorgaben der EU weiterhin ambitioniert sind. Moderne Autos schlucken heute auch deutlich weniger Benzin bzw. Diesel als ihre Vorgänger, obwohl sie durch bessere Technik und mehr Komfort schwerer geworden sind als seinerzeit.

All das gelang, obwohl die durchschnittliche Motorleistung bei neuen Dieselfahrzeugen seit dem Jahr 2000 von 75 auf 97 kW gestiegen ist (bei Benzinern



Fotos: ÖAMTC

blieb sie mit 71 bzw. 73 kW annähernd gleich).

Nächstes Thema – die Sicherheit: Waren vor drei, vier Fahrzeuggenerationen ABS und Airbags nur gegen hohe Aufpreise in der Luxusklasse erhältlich, sind sie heute auch bei Kleinstwagen serienmäßig.

Fortschritt ist bei Crashtests messbar

Das zahlt sich aus, wie die Crashtests zeigen: Die Industrie hat aus den Ergebnissen, die vor 20 Jahren teilweise noch erschreckend schlecht waren, gelernt. Jeder Kleinwagen von

heute ist viel sicherer als ein Mittelklassler von früher.

Noch deutlicher lassen sich die Verbesserungen im Alltag ablesen: Im Jahr 1970 starben in Österreich noch 2507 Menschen im Straßenverkehr – bei einem Pkw-Bestand von 1,196.584 Stück. Und heute? Da gibt es fast viermal so viele Pkw, nämlich 4,643.256: Dennoch sank die Zahl der Verkehrstoten in den ersten elf Monaten auf 401, 19 weniger als 2013.

MORGEN: Autofahrer – die Melkkühe der Nation.



Sagen Sie uns Ihre Meinung!

www.wir-autofahrer.at